

SUPERIOR HOTEL

MANAGEMENT & STRATEGIEN

Lindner und 12.18. fusionieren Hotelbetrieb



Von links: Frank Lindner (CTO Lindner Hotel Group), Uwe Drangmeister (Managing Director & Chief Financial Officer 12.18. Investment Management), Jörg Lindner (Aufsichtsratsvorsitzender der LHG und Geschäftsführender Gesellschafter der 12.18. Group), Arno Schwalie (CEO Lindner Hotel Group), Uwe Drangmeister (Managing Director & Chief Financial Officer 12.18. Investment Management), Jörg Lindner (Aufsichtsratsvorsitzender der LHG und Geschäftsführender Gesellschafter der 12.18. Group).

Die Lindner Hotel Group (LHG) übernimmt den Betrieb von fünf Häusern, die bislang von der 12.18. Group (12.18.) geführt wurden. Das Portfolio der LHG wächst damit von zwei auf vier Marken. Die 12.18. fokussiert sich dagegen künftig auf die Immobilienseite.

Mit der Übernahme will die LHG ihre Position als Betreiber und Pächter von Hotelimmobilien stärken. Neben der Erweiterung des Markenportfolios ist sie nun in drei weiteren Ländern aktiv: in Großbritannien, Italien sowie in den USA. ?Die Integration markiert das nächste Kapitel unserer strategischen Neuausrichtung?, sagt Arno Schwalie, CEO der Lindner Hotel Group. ?Wir wachsen mit einer klar differenzierten Multibrand-Strategie und stärken damit unsere Position in der europäischen Ferienhotellerie.?

Im Zuge der Übernahme steigert die LHG ihren Umsatz um rund 90 Millionen Euro und legt um mehr als 1.000 Zimmer zu. Die LHG betreibt nunmehr 35 Hotels in acht europäischen Ländern und in den USA. Sechs weitere Häuser sind in der Realisierung. Außerdem beschäftigt die LHG rund 2.500 Mitarbeiter und rechnet für 2024 mit einem Umsatz von rund 330 Millionen Euro.

Vier Marken unter einem Dach

Die LHG betreibt bislang Hotels unter den Marken Lindner Hotels & Resort & me and all hotels. Infolge der 2022 angekündigten Kooperationsvereinbarung mit Hyatt sind Lindner Hotels & Resorts und me and all hotels Teil der Marke JdV by Hyatt ? einer Kollektion unabhängiger Hotels, die sich durch ihren individuellen Charakter auszeichnen.

Bei den Lindner Hotels & Resorts treffen Tradition und Innovation zusammen. Vom Business Hotel mit modernen Meeting-Möglichkeiten über Themen-Hotels, Spa- und Golf Resorts bis hin zu City-Spots. 2023 wurde die Marke mit ihren 24 Häusern neu positioniert und wird seitdem konstant weiterentwickelt.

Die urbanen Boutique-Hotels der Marke me and all hotels in zentralen Lagen sprechen mit ihrem Design, Flair und der nachhaltigen Ausrichtung vor allem City- und Business-Traveller sowie Urban Locals an, die Leben, Arbeiten und Feiern verbinden möchten. Lokale Partner aus Gastronomie, Musik, Kunst und Start-ups sorgen mit Pop-up Kitchens, Events und nachhaltigen Produkten für neue Erlebnisse. Die Marke entwickelt sich dynamisch: Derzeit gibt es sechs me and all hotels, sechs weitere sind in Planung, in der Realisierung oder stehen kurz vor der Eröffnung.

Mit den 12.18.-Häusern übernimmt die LHG nun außergewöhnliche Hotels und Resorts im Bereich der Ferienhotellerie und erweitert ihr Markenportfolio um die zwei Marken 7Pines Hotels & Resorts und L-Collection. Die beiden 7Pines Resorts auf Ibiza und Sardinien bieten eine entspannte Luxus- und Lifestyle-Erfahrung, bei der jeder Gast, seine individuellen Wünsche und sein Wohlbefinden im Mittelpunkt stehen sollen. Die Marke soll ebenfalls weiter wachsen.

Für weitere, bislang von der 12.18. betriebene Hotels wurde die L-Collection kreiert. Dabei handelt es sich um individuelle und hochklassige Häuser: Schloss Roxburghe (Scottish Borders/Großbritannien), Hotel Stadt Hamburg (Sylt/Deutschland) und San Carlos Hotel (New York/USA). Jedes Mitglied der L-Collection hat seine eigene Identität und einen eigenen Charakter. Aber sie alle teilen das Engagement für erstklassige Gastfreundschaft und exklusive Erlebnisse.

12.18. fokussiert sich auf die Immobilienseite

Die 12.18. fokussiert sich auf den Erwerb, die Entwicklung und die Repositionierung sowie das Asset Management von Hotelimmobilien. Wir betreiben künftig keine Hotels mehr selbst. Mit der LHG haben wir aber einen starken Partner, mit dem wir für den Betrieb von Hotels eng zusammenarbeiten werden. So können wir als 12.18. unseren Kapitalpartnern weiterhin ein ganzheitliches Leistungsportfolio von der Akquisition und Konzeption über die Finanzierung, Entwicklung und Repositionierung bis hin zum Betrieb und Verkauf von Hotelimmobilien anbieten?, sagt Adrian Lindner, Geschäftsführer 12.18. Asset Management. Wie in der Vergangenheit werden wir aber auch künftig bei jeder Immobilie individuell entscheiden, welches Konzept am besten passt. Wir werden daher weiterhin auch mit externen Betreibern und Marken zusammenarbeiten.?